

Klaus Spechtenhauser (Hrsg.)

# Die Küche

Lebenswelt – Nutzung – Perspektiven

**ETH**

Eidgenössische Technische Hochschule Zürich  
Swiss Federal Institute of Technology Zurich

BIRKHÄUSER – Verlag für Architektur  
Basel · Boston · Berlin

# Inhalt

|                       |     |   |
|-----------------------|-----|---|
| Klaus Spechtenhauser  | 7   | <b>Vorwort</b>  |
| Johanna Rolshoven     | 9   | <b>Die Küche, das unbekannte Wesen</b><br>Eine Einleitung   |
| Alice Vollenweider    | 17  | <b>Eigentlich muss man froh sein, dass überhaupt noch Küchen gebaut werden</b>  |
| Michelle Corrodi      | 21  | <b>Von Küchen und unfeinen Gerüchen</b><br>Auf dem Weg zu einer neuen Wohnkultur zwischen Gründerzeit und Zweitem Weltkrieg |
| Klaus Spechtenhauser  | 45  | <b>Kühlschränke, Kochinseln und andere Kultobjekte</b><br>Küchen vom Zweiten Weltkrieg bis heute                            |
| Gert Kähler           | 75  | <b>Küche heute. Und etwas gestern. Und natürlich morgen</b><br>Von Küchenkonzepten und Lebensstilen                         |
| Christina Sonderegger | 95  | <b>Zwischen Fortschritt und Leerlauf: die genormte Küche</b><br>Anmerkungen zur Entwicklung der Schweizer Küchennorm        |
| Brigitte Kesselring   | 113 | <b>Von engen Normen zur großen Freiheit</b><br>Küchenplanung heute  |
| Marion von Osten      | 131 | <b>Gespentische Stille</b><br>Die arbeitslose Küche   |
| René Ammann           | 149 | <b>Zu Tisch! Zu Tisch?</b>  |
|                       | 157 | <b>Literatur</b>  |
|                       | 159 | <b>Abbildungsnachweis, Dank</b>   |